

## Die Schlagzeug-Geschichte 2019...

Unser altes Schlagzeug wurde vor rund 15 Jahren gebraucht gekauft und ist nun in die Jahre gekommen. Es hat gelegentlich „Aussetzer“ und schon deutliche Gebrauchsspuren, die sich inzwischen auch auf den Klang auswirken.



Anfang des Jahres wurde durch die Initiative von Silke und Bertram das Crowdfunding-Projekt der Volksbank Franken zu Gunsten unseres neuen Schlagzeuges in Angriff genommen. Zunächst mussten Fans gefunden und anschließend Spenden gesammelt werden – passend zum Jahr 2019 natürlich alles online...

Bis April konnte die für uns notwendige und festgesetzte Summe erreicht werden und es ging nun in die konkretere Planung zur Beschaffung rund um das neue Schlagzeug.



Bereits vor dem Startschuss zum Crowdfunding-Projekt haben wir uns vom Music-Center in Miltenberg beraten lassen. Nicht nur der Preis spielte dabei eine Rolle; wir wollen natürlich auch einen besseren Klang erreichen, das Schlagzeug muss für die kommenden Auftritte transportabel gemacht werden und (leicht) auf- und abzubauen sein.

Nach dem Bestellen des Schlagzeuges wurden neue Transportkisten, speziell für dieses Schlagzeug angefertigt. Die Cases wurden individuell in vielen Vorortterminen von Jürgen bei der Firma Häfner in Buchen zusammengebaut. Die

Beschriftung und Auskleidung mit Schaumstoff, um Transportschäden zu vermeiden, haben Bertram und Silke in mühevoller Kleinarbeit zum Teil zu Hause vorgenommen. Unsere fleißige Schneiderin Bärbel hat passend zu den Cases Überzüge genäht. Die Cases haben nämlich die optimale Höhe für eine Sitzgelegenheit während der Gottesdienste; wir brauchen also keine Bierbänke mehr extra schleppen.

Durch die Elektronik und die neu dazugewonnenen Sängerinnen war auch ein Umbau der Stagebox von Nöten, die Jürgen in vielen Stunden vornehmen musste.



Seit Juli ist das neue Schlagzeug nun im Einsatz und unsere Schlagzeuger sind nun langsam dabei sich an das neue Instrument mit mehr Trommeln, Becken, Klängen und neuester Technik zu gewöhnen. Es bedarf noch einer Weile, bis alle Raffinessen des neuen Schlagzeuges herausgefunden und ausprobiert worden sind. Aber einig sind sich alle, dass sich der Neukauf rentiert hat, schon alleine weil es sich besser spielen lässt...

### An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei allen Beteiligten bedanken:

- Bei Harald von der Firma Music-Center in Miltenberg, der uns in vielen Gesprächen mit Rat und Tat zur Seite stand
- Bei der Firma Häfner in Buchen für die individuell hergestellten Cases
- Bei der Volksbank Franken, die den Kauf des neuen Schlagzeuges durch ihr Projekt überhaupt erst ermöglichte
- Bei allen Spendern, für die finanzielle Unterstützung
- Bei der r.k. Kirchengemeinde
- Bei allen aus der Gruppe, die mit ihrem handwerklichen Geschick in ihrer Freizeit zum Umbau und der (Neu-) Gestaltung der Anlage beigetragen haben